UNIVERSITÄT GREIFSWALD
Wissen lockt. Seit 1456

Medieninformation

25. polenmARkT startet am 9. November 2022: Im November wird Greifswald zum Zentrum polnischer Kultur in Deutschland

Universität Greifswald, 04.11.2022

Nach mehreren Veranstaltungen in den Sommermonaten bereichert das beliebte Kulturfestival polenmARkT auch im November (09.11. - 21.11.2022) die Hansestadt Greifswald mit Konzerten, Ausstellungen, Lesungen und anderen inspirierenden Kulturveranstaltungen.

Anregende Abende mit Film, Literatur und Musik stehen uns bevor. Lesungen und Diskussionen mit interessanten Autorinnen und Autoren wie **Karolina Kuszyk**, **Jakub ?ulczyk** , **?anna S?oniowska** sowie **Monika Szymanik** und **Uwe Rada** gehören ebenso dazu wie die Ausstellungen von **Wojtek Wi?ckowski**, **Andrzej ?azowski**, **Götz Lemberg**, **Gra?yna Lupa** und **Ewa Aberbuch**.

Musikliebhabern wird viel geboten: **Nata & Evgeny**, das ukrainisches Duo mit dem Schofarhorn, bei der Eröffnung am 10.11. im Krupp-Kolleg und am 12.11. im Haus der Begegnung, eine zeitgenössische Mischung aus Folk, Bossa Nova und Jazz mit dem **Ola Jas Quartett**, elektrisierender Punkrock mit **Izzy and the Black Trees**, Elektro mit **Joa Luna** im St. Spiritus, Punk mit **SKØV** im Klex, und als Abschlusskonzert am 19.11. Reggae mit **Mesajah** und eine innovative Electro-Live-Show mit **brodache?** in der Straze.

Filmfreunde können sich auf Kurzfilmabende der Kunstakademie Krakau (14.11.) sowie des Szczecin Film Festival (11.11.) in der Brasserie Hermann freuen.

Vorträge zur polnischen Geschichte, zur polnischen Gesellschaft und zu slawischen Spuren in Landschaftsformungen Mecklenburg-Vorpommerns, die Deutsch-Polnische Rede mit Dipl.-Pol. **Bastian Sendhardt** (Deutsches Polen-Institut, Darmstadt) und die Live-Show mit **Steffen Möller** in der Stadthalle runden das Programm ab.

"Anhand der reichen polnischen Kultur wollen wir Interesse und Verständnis für die Geschichte und Gegenwart des Nachbarlandes wecken, Stereotypen und Klischees hinterfragen sowie neue Erfahrungen und Einsichten ermöglichen", so der künstlerische Leiter Dr. Marek Fia?ek.

"In diesen herausfordernden Zeiten ist es besonders wichtig, verlässliche und starke Partner an seiner Seite zu wissen, ohne die die Umsetzung des polenmARkT nicht möglich wäre", so Prof. Dr. Andreas Ohme, der sich dafür im Namen des gesamten Festivals herzlich bei allen beteiligten Förderern, Partnern und Unterstützern bedankt, die uns in den letzten 25 Jahren begleitet haben.

Herzliche Einladung also zum bunten Fest polnischer Kunst und Kultur in Greifswald und darüber hinaus - Zapraszamy!

Das vollständige Programm und weitere Informationen finden Sie auf www.polenmarkt-festival.de und auf www.facebook.com/polenmarkt.

Quelle
Medieninformation des polenmARkT e. V. vom 04.11.2022

Plakat zur Veranstaltung